

Mit dem Förderprogramm „Integration durch Sport“ die Strukturen des
Aus Liebe zum Spiel – freier Streetballverein e.V.
Langfristig stärken und ausbauen.

1. Einleitung
2. Projektbeschreibung
 - 2.1 Warum passt das Förderprogramm „Integration durch Sport“ zu unserem Verein?
 - 2.2 Warum kann uns das Förderprogramm bei der Weiterentwicklung des ALZS helfen?
3. Was sind nun die Ziele, die wir mit dem Förderprogramm umsetzen können?
4. Planung
 - 4.1 Was sind die ersten Schritte um die Ziele umzusetzen?
 - 4.2 Langfristige Aussicht
 - 4.3 Finanzplan
 - 4.3.1 Was sind die Kostenpunkte?
 - 4.3.2 Darstellung der Gesamtkosten
5. Umsetzung
 - 5.1 Förderantrag bearbeiten
 - 5.2 Anmietung
 - 5.3 Übungsleiter
 - 5.4 Werbung
 - 5.5 Eröffnung
 - 5.6 Normaler Wochenablauf
 - 5.7 „Jugend-Camp“
 - 5.8 Abschluss
6. Reflektion des Projektes nach dem ersten Jahr

1. Einleitung

Der ALZS wurde 2012 mit dem Ziel gegründet, der „Streetball-Szene“ in Dresden, gewisse Strukturen zugeben, um dadurch über den Winter das freie Basketballspielen in Sporthallen zu ermöglichen.

Seit 2012 ist die Mitgliederzahl stetig gestiegen, ebenso die Bedürfnisse aber auch das Angebot an Hallenzeiten über den Winter.

Nach gut sieben erfolgreichen Vereinsjahren und einer recht positiven Entwicklung, stellt sich die Frage, wie und ob sich der Verein weiterentwickeln möchte/ sollte.

Ich nehme mir in dieser Hausarbeit das Thema der Weiterentwicklung an und nutze das Förderprogramm „Integration durch Sport“ durch den DOSB/LSB Sachsen.

2. Projektbeschreibung

2.1 Warum passt das Förderprogramm „Integration durch Sport“ zu unserem Verein?

Die Gründungsmitglieder des ALZS waren damals Basketballer, die über den Sommer auf den Freiplätzen Dresdens spielten. Die Freiplätze sind ein Schmelztiegel der gelebten Integration. Dort ist es egal woher man kommt, welche Hautfarbe man hat oder welche Sprache man spricht. Hauptsache man kann Basketball spielen und verhält sich respektvoll gegenüber allen. Hier findet man schnell Freunde und auch Anerkennung, fern ab der alltäglichen Vorurteile findet auch eine schnelle Integration in die Gemeinschaft statt.

Diesen Spirit hat der ALZS nach seiner Gründung beibehalten und bietet allen Interessierten ein recht offenes Basketballangebot über den Winter an.

Genau das, soll über das Förderprogramm „Integration durch Sport“ gefördert werden.

2.2 Warum kann uns das Förderprogramm bei der Weiterentwicklung des ALZS helfen?

Was wird überhaupt gefördert?

Sport- und Spielgeräte, Übungsleiterhonorare, Mieten, Öffentlichkeitsarbeit, Integrationsmaßnahmen, Verwaltungskostenpauschale.

Es gibt mehrere Themen des ALZS, die bis jetzt offen sind:

- Warum sollen Vereinsmitglieder über das ganze Jahr Mitgliedsbeitrag bezahlen, wenn Sie doch eh nur die Angebote des Vereins von Oktober bis Mai wahrnehmen und über die restliche Zeit auf den öffentlichen Freiplätzen zu finden sind?
- Integration von Jugendlichen in den Verein.
- Der ALZS hat kaum ehrenamtlich engagierte Helfer/Übungsleiter.

Wir möchten mit dem Förderprogramm diese drei Themenfelder angehen und diese mit einem langfristigen Plan erfolgreich umsetzen. Dabei wollen wir diese Fördermöglichkeiten Inanspruchnahmen: Übungsleiterhonorare, Mieten und Integrationsmaßnahmen.

Mit dem Förderprogramm können wir mit Fachlicher und Finanzieller Unterstützung diese Themen angehen und somit Strukturen ausbauen und stärken, die unseren Verein ausmachen und essentiell sind.

3. Was sind nun die Ziele, die wir mit dem Förderprogramm umsetzen können?

1. Das Angebot des ALZS soll noch attraktiver werden und damit neue Mitglieder gewonnen werden.
2. Mit neuen „Rookie“ Programmen soll die Integration von Jugendlichen in den Verein aufgebaut werden.
3. Es sollen neue Helfer/Übungsleiter angeworben werden und somit die Struktur des Vereins gestärkt werden.

4. Planung

4.1 Was sind die ersten Schritte um die Ziele umzusetzen?

2019 - Da es in Dresden keinen öffentlichen Basketballplatz mit 2 Basketballfeldern gibt, und dafür eigentlich eine sehr große Nachfrage herrscht, setzen wir an diesen Punkt an:

1. Ab Mai bis September 2019 Mieten wir mehrmals die Woche das Schulaußengelände des Berthold-Brecht-Gymnasiums (Dürerstraße) an. Dieses Gelände hat 2 Basketballfelder und da in den letzten 10 Jahren hier viele Streetball Veranstaltungen stattfanden, gibt es auch ein gewisses Vertrauen in diesem Thema gegenüber unserem Verein. Dieser Ort soll eine Art „Hot-Spot“ für die Streetball-Szene Dresden werden und ein freies Angebot sein, das den ALZS Attraktiver macht und somit neue Mitglieder bringt.

Zur Anmietung des Geländes nehmen mir die Fördermöglichkeit **„Mieten bei integrativen Veranstaltungen mit der Zielgruppe“** in Anspruch.

2. Es werden „Rookie-Zeiten“ eingeführt um die Integration von Jugendlichen zu garantieren. Was sind „Rookie-Zeiten“? Ein Basketballfeld wird immer zu bestimmten Zeiten für „Rookies“ freigehalten. ZB. an einem Samstag zwischen 12-16 Uhr ist mindestens ein Basketball Korb für Jugendliche freizuhalten. Sollten mehr als 10 Jugendliche vor Ort sein, wird ein ganzes Basketballfeld den Kids überlassen. Somit ist den Kids garantiert, einen freien Basketballkorb zu bekommen, an dem sie mit gleichaltrigen spielen können. Ziel ist es damit, mehr Kids in die Streetballszene zu integrieren und somit auch unsere weiteren „Rookie“ Angebote wahrgenommen werden und dadurch Vereinsmitglieder werden.

3. Da das Thema der Anmietung des Schulaußengeländes auch ein recht Politisches Thema in Dresden ist. Benötigen wir hierfür zu jeder Zeit Helfer/Übungsleiter. Diese sollen das Gelände Auf- und Zuschließen, für Recht und Ordnung sorgen, auf die Sauberkeit des Geländes achten und erster Ansprechpartner für Probleme oder Erste Hilfe Situationen sein.

Diese Helfer/Übungsleiter sollen durch die Fördermöglichkeit **„Übungsleiterhonorare** bei integrativen Sportgruppen“ eine Entschädigung bekommen.

Haben wir erstmal neue Ehrenamtler können wir diese langsam für neue Aufgaben über die „Wintermonate“ einspannen.

4.2 Langfristige Aussicht

Ich nehme bei dieser Aussicht an, dass der ALZS in den nächsten 3-5 Jahren diese Förderung als Stützpunktverein bekommen wird und somit die ein wichtiger Teil des Themas „Integration durch Sport“ in Dresden sein wird.

Dank der Fachlichen und Finanziellen Unterstützung durch die Förderung bei der Umsetzung des

Projektes, werden die Auswirkungen für den Verein von Bedeutung sein! Das Standing im Dresdner Basketball wird weiter wachsen, mehr und mehr Menschen werden den Namen unseres Vereins kennen und auch unsere Angebote nutzen wollen.

Wir haben die Möglichkeit mehr und mehr Helfer/Übungsleiter zu gewinnen, die sich auch langfristig bei uns engagieren wollen.

Dadurch können wir als Verein Wachsen und auch unsere Angebote über den Winter ausbauen und eventuell einen Wettkampfbetrieb in diesem Verein aufbauen.

Eines der Hauptziele sollte dennoch sein, spätestens 2021 das Projekt auch selber Finanziell stemmen zu können, um in dem Falle das mal die Förderung ausläuft, wir das Projekt nicht einstellen müssen. Dafür müssen gewisse Mittel im Finanzplan des jeweiligen Jahres zurückgehalten werden.

4.3 Finanzplan

4.3.1 Was sind die Kostenpunkte?

Miete:

Für 2019 plane ich, dass wir immer Mittwochs, Freitags, Samstags und Sonntags das Schulaußengelände des Berthold-Brecht-Gymnasium (Dürerstraße) anmieten. Während der Sommerferien würde ich das Angebot mit dem Dienstag erweitern. Unter der Woche währen die „Trainingszeiten“ 17:00 – 20:30 Uhr. Am Wochenende 12:00 – 20:00 Uhr. Während der Sommerferien unter der Woche 15:00 – 20:30 Uhr.

Helfer/Übungsleiter:

Wir benötigen für jede „Trainingszeit“ mindestens einen Helfer/Übungsleiter der vor Ort ist und die Aufsichtspflichten übernimmt. Pro Zeitstunde kann der Helfer/Übungsleiter bis zu 10€ bekommen.

Veranstaltungen:

Eröffnung – Zur Eröffnung wollen wir eine kleine Veranstaltung abhalten. Kernthema ist das „Soziale Miteinander / Vielfalt“. Die Genauen kosten sind im Moment noch nicht bekannt. Wir Planen aber hierfür ca. 400€ ein. (Förderung des freiwilligen Engagements der Zielgruppen)

Kidscamp - Wir wollen wir in den Sommerferien ein Wochenende lang ein Kidscamp abhalten. Auch hier mit Themen Inhalten des „Sozialen Miteinanders und der Vielfalt“. Die Genauen kosten sind im Moment noch nicht bekannt. Wir Planen aber hierfür ca. 500€ ein.

Abschluss – Zum Abschluss wollen wir eine kleine Veranstaltung abhalten. Kernthema ist das „Soziale Miteinander / Vielfalt“. Die Genauen kosten sind im Moment noch nicht bekannt. Wir Planen aber hierfür ca. 400€ ein. (Förderung des freiwilligen Engagements der Zielgruppen)

Werbung/Büromaterial:

Die Basketballfelder sind Umzäunt, wir wollen diese mit Wetterfesten Plakaten und Bannern mit Werbung für Integration und einem Sozialen Miteinander bespielen. Dafür planen wir ca. 400€ ein.

4.3.2 Darstellung der Gesamtkosten

Miete:

Teil 1

Bei Anmietung des Außengeländes wären Laut Sportgebührensatzung mit dem Leistungsbereich/Leistungsart „Beach-Volleyballplatz, Basketballplatz,, 18€(100%) pro Stunde fällig. Da wir sportgefördert von der Stadt Dresden werden, müssen wir nur 8% der 18€ bezahlen, was nach der Gebührentarifabelle 1,50€ pro Stunde entspricht.

2019 ab Mai					
Trainingszeiten	von	bis	Stunden		
Dienstag (SF)	15:00:00	20:30:00	05:30:00	5,50	
Mittwoch	17:00:00	20:30:00	03:30:00	3,50	
Mittwoch (SF)	15:00:00	20:30:00	05:30:00	5,50	
Freitag	17:00:00	20:30:00	03:30:00	3,50	
Freitag (SF)	15:00:00	20:30:00	05:30:00	5,50	
Samstag	12:00:00	20:00:00	08:00:00	8,00	
Sonntag	12:00:00	20:00:00	08:00:00	8,00	
(SF) = in den Sommerferien					
			39,5	39,5	
			1,50 €	pro Stunde	
			59,25 €		
Trainingsanzahl					
	Mai	Juni	Juli	August	September
Dienstag (SF)			4	2	
Mittwoch	5	4	1	2	4
Mittwoch (SF)			4	2	
Freitag	5	4	4	2	4
Freitag (SF)			3	3	
Samstag	4	5	4	5	4
Sonntag	4	5	4	4	5
(SF) = in den Sommerferien					
Stundenanzahl der Übungsleiter					
	Mai	Juni	Juli	August	September
Dienstag (SF)	0,0	0,0	22,0	11,0	0,0
Mittwoch	17,5	14,0	3,5	7,0	14,0
Mittwoch (SF)	0,0	0,0	22,0	11,0	0,0
Freitag	17,5	14,0	14,0	7,0	14,0
Freitag (SF)	0,0	0,0	16,5	16,5	0,0
Samstag	32,0	40,0	32,0	40,0	32,0
Sonntag	32,0	40,0	32,0	32,0	40,0

(SF) = in den Sommerferien						
	99,0	108,0	142,0	124,5	100,0	474,5
1,50 €	148,50 €	162,00 €	213,00 €	186,75 €	150,00 €	711,75 €

Teil 2:

Sollte es schlechtes Wetter geben, das die Ausübung unseres Projektes im Freien unmöglich macht, möchten wir versuchen die Sporthalle des Berthold-Brecht-Gymnasiums anzumieten.

Diese kostet laut Sportgebührensatzung 84,00€ bei 100% die Stunde. Wir müssten laut der Gebührentarifabelle aber nur 6,90€ pro Stunde bezahlen.

Da diese Option nur in nicht vorhersagbarer Anzahl in Betracht gezogen werden kann, muss dies hier nicht belegbar geschätzt werden. Aus Erfahrungen von Veranstaltungsreihen der letzten Jahre schätze ich, das wir 1/3 der Zeit diese Schlechtwettervariante in Anspruch nehmen müssten. Dies wären hochgerechnet 1.091,35€ an Kosten für die Anmietung der Sporthalle.

In jeden Fall der Anmietung der Sporthalle, könnten wir die Anmietung des Außengeländes bei nicht Nutzung Stornieren.

Nehmen wir an, das wir 1/3 der Zeit nicht das Außengelände nutzen werden, können wir die Kosten aus dem „Teil 1“ um 1/3 reduzieren.

Um dann eine Gesamtsumme zubekommen Addiere ich die Kosten aus „Teil 1“(711,25 - 1/3 = 237,08€) und die Kosten aus „Teil 2“(1091,35€) und komme auf die Mietkosten Summe von 1.328,43€.

Die Gesamt-Mietkosten von 1328,43€ können sich also je nach Wetterlage entweder verringern oder erhöhen aber sind dennoch relativ real anzusehen.

Helfer/Übungsleiter:

2019 ab Mai					
Trainingszeiten	von	bis	Stunden		
Dienstag (SF)	15:00:00	20:30:00	05:30:00	5,50	
Mittwoch	17:00:00	20:30:00	03:30:00	3,50	
Mittwoch (SF)	15:00:00	20:30:00	05:30:00	5,50	
Freitag	17:00:00	20:30:00	03:30:00	3,50	
Freitag (SF)	15:00:00	20:30:00	05:30:00	5,50	
Samstag	12:00:00	20:00:00	08:00:00	8,00	
Sonntag	12:00:00	20:00:00	08:00:00	8,00	
(SF) = in den Sommerferien					
			39,5	39,5	
		10,00 €	pro Stunde	395,00 €	
Trainingsanzahl					
	Mai	Juni	Juli	August	September
Dienstag (SF)			4	2	
Mittwoch	5	4	1	2	4

Mittwoch (SF)			4	2		
Freitag	5	4	4	2	4	
Freitag (SF)			3	3		
Samstag	4	5	4	5	4	
Sonntag	4	5	4	4	5	
(SF) = in den Sommerferien						
Stundenanzahl der Übungsleiter						
	Mai	Juni	Juli	August	September	
Dienstag (SF)	0,0	0,0	22,0	11,0	0,0	
Mittwoch	17,5	14,0	3,5	7,0	14,0	
Mittwoch (SF)	0,0	0,0	22,0	11,0	0,0	
Freitag	17,5	14,0	14,0	7,0	14,0	
Freitag (SF)	0,0	0,0	16,5	16,5	0,0	
Samstag	32,0	40,0	32,0	40,0	32,0	
Sonntag	32,0	40,0	32,0	32,0	40,0	
(SF) = in den Sommerferien						
	99,0	108,0	142,0	124,5	100,0	474,5
10,00 €	990,00 €	1.080,00 €	1.420,00 €	1.245,00 €	1.000,00 €	4.745,00 €

Addieren wir nun alle Kostenpunkte zusammen:

Miete	1.328,43 €
Helfer/Übungsleiter	4.745,00 €
Veranstaltungen	1.300,00 €
Werbung	400,00 €
	<u>7.773,43 €</u>

Die Kostenpunkte Miete und Helfer/Übungsleiter sind elementar für die Ausführung des Projektes.

Die Punkte Veranstaltungen und Werbung sind hilfreich um das Projekt attraktiver zu gestalten.

5. Umsetzung

5.1 Förderantrag bearbeiten

Zusammen mit dem Integrationskoordinator wird der Förderantrag „1 Antrag Stützpunktförderung 2019 Sachsen“ bearbeitet und abgestimmt.

Die Vorliegenden Daten aus dieser Hausarbeit werden in den Antrag einfließen.

Geplante Beantragung des Förderantrages ist Ende März.

5.2 Anmietung

Ab beantragung des Förderantrages können wir das Schulaußengelände von Mai bis ende September anmieten. Dies erfolgt über die Stadt Dresden. Zuvor wird auch noch das Gespräch mit dem Schulleiter gesucht um Preventive Maßnahmen für etwaige Konfliktherde zubesprechen/zu eliminieren. Eventuell können zusammen Aktionstage vereinbart werden. Im Gespräch sollte auch der Hausmeister/Hallenwart sein und ebenso eingebunden werden.

5.3 Übungsleiter

Nach beantragung des Förderantrages werden in den Szene 10 bis 15 Übungsleiter gesucht. Dies erfolgt via Sozialerkanäle und über Vereinsnewsletter und der Mund zu Mund Propaganda.

Es wird ein Pool mit Übungsleitern gebildet und aus ihm ein Einsatzplan gebaut.

5.4 Werbung

Ab April werden Plakate an Notalgischen Punkten ausgehangen mit dem Verweis auf den Open Court. Ebenso wird das Projekt Open Court über die Sozialen Media Kanäle und E-Mail gestreut werden.

5.5 Eröffnung

Am 04.05.2019 wird der Open Court mit einer Eröffungsveranstaltung das erste mal seine Tore öffnen. Kernthema ist das „Soziale Miteinander / Vielfalt“. Genaue abläufe werden bis dahin noch erörtert.

5.6 Normaler Wochenablauf

Im normalen Wochenablauf werden die Übungsleiter immer 15Min vor öffnung der Tore vor Ort sein. Sie werden die Aufsichtspflichten übernehmen und den Schlüssel für die Toiletten verwalten und auf Sauberkeit achten und alle Anwesenden für ein Soziales Miteinander sensibilisieren.

Unter der Woche wird nur ein Übungsleiter pro Tag benötigt. Am Wochenende kann es zu einem „Schichtsystem“ kommen. ZB. 12 – 17 Uhr 17 – 20:30 Uhr.

Ansonsten gilt für alle Interessierten; Der „Open Court“ ist ein offenes Angebot für alle Interessierten. Die „Rookie-Zeiten“ werden vom Übungsleiter überwacht.

Ein Basketballfeld wird immer zu bestimmten Zeiten für „Rookies“(U18 Kids) freigehalten. ZB. an einem Samstag zwischen 12-16 Uhr ist mindestens ein Basketball Korb für Jugendliche freizuhalten. Sollten mehr als 10 Jugendliche vor Ort sein, wird ein ganzes Basketballfeld den Kids überlassen. Somit ist den Kids garantiert, einen freien Basketballkorb zu bekommen, an dem sie mit gleichaltrigen spielen können.

5.7 „Jugend-Camp“

In den Sommerferien wird ein Rookies-Camp abgehalten. Dazu sollen erfahrene Trainer die Kids Basketball Lehren und somit fördern. Auch hier mit ist ein Themeninhaltsteil des „Sozialen Miteinanders und der Vielfalt“. Die Genaue Umsetzung ist im Moment noch unklar. Konkretisierungen sollten bis ende Mai erfolgt sein.

5.8 Abschluss

Am 29.09.2019 wird der Open Court mit einer Abschlussveranstaltung das letzte mal seine Tore öffnen. Kernthema ist das „Soziale Miteinander / Vielfalt“. Genaue Abläufe werden bis dahin noch erörtert.

6. Reflektion des Projektes nach dem ersten Jahr

Während des Ablaufes des Projektes werden Umfragen mit den Beteiligten stattfinden.

Themen könnten auch mit dem Integrationskoordinator abgestimmt werden und im Oktober 2019 ausgewertet werden.

Aus der Auswertung wird das Projekt dann Reflektiert werden und gegebenenfalls im Jahr 2020 angepasst werden.